

**8359/AB**  
Bundesministerium vom 11.01.2022 zu 8551/J (XXVII. GP) [sozialministerium.at](http://sozialministerium.at)  
Soziales, Gesundheit, Pflege  
und Konsumentenschutz

Dr. Wolfgang Mückstein  
Bundesminister

Herrn  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Präsident des Nationalrates  
Parlament  
1017 Wien

---

Geschäftszahl: 2021-0.802.682

Wien, 20.12.2021

Sehr geehrter Herr Präsident!

---

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 8551/J der Abgeordneten Mag. Christian Ragger, Rosa Ecker, Christian Ries und weiterer Abgeordneter betreffend Budget 2022 Untergliederung UG 21 Versorgungsgesetze Fragenkomplex Nummer 01 Kriegsopferversorgung** wie folgt:

**Frage 1:**

- *Wie viele Verfahren wurden seit 2011 nach dem Kriegsopferversorgungsgesetz 1957 durchgeführt?*

---

Grundsätzlich wird darauf hingewiesen, dass beginnend mit Dezember 2016 ein neues System für die statistische Datenerfassung beim Sozialministeriumservice in Betrieb genommen wurde, sodass ab diesem Zeitpunkt Auswertungen zum Kriegsopferversorgungsgesetz (KOVG) erstellt werden können.

Im KOVG wurden nach den vorhandenen statistischen Aufzeichnungen von 2011 bis 2013 7.743 Verfahren durchgeführt, die mit Bescheid abgeschlossen wurden. Die entsprechende Statistik wurde bis Ende 2013 geführt, für die Folgejahre liegen keine Auswertungen zu Verfahrenszahlen vor.

Von Dezember 2016 bis zum Zeitpunkt der Datenmeldungen im Jahr 2021 wurden 10.535 Verfahren nach dem KOVG durchgeführt.

Insgesamt erfolgten in den angeführten Zeiträumen somit 18.278 Verfahren. Zusätzlich wurden noch in einer abnehmenden Anzahl von Rentenfällen (1. Jänner 2011: 28.725; 1. Jänner 2021: 6.773) jährliche Erhöhungen der Leistungsbeträge (Renten samt Annexleistungen) vorgenommen.

### **Frage 2:**

- *Wie teilen sich diese Verfahren seit 2011 jeweils auf die einzelnen Bundesländer auf?*

Die Tabelle zeigt die Verfahrenszahlen nach Bundesländern.

	2011	2012	2013	12/2016	2017	2018	2019	2020	2021	gesamt
Wien	615	555	499	28	511	437	347	257	200	3.449
NÖ	619	588	560	43	640	480	369	307	258	3.864
Bgld.	197	164	149	9	176	104	95	97	56	1.047
OÖ	362	154	134	26	375	395	343	311	178	2.278
Sbg.	100	83	102	16	156	119	98	80	47	801
Tirol	123	147	111	12	234	160	149	118	98	1.152
VLbg.	126	67	52	1	131	87	63	42	43	613
Stmk.	674	570	495	20	513	405	397	299	247	3.620
Ktn.	186	167	144	26	335	186	155	154	101	1.454
<b>gesamt</b>										<b>18.278</b>

### **Frage 3:**

- *Wie lange haben diese Verfahren seit 2011 durchschnittlich, jeweils aufgelistet auf die einzelnen Jahre und Bundesländer zeitlich in Anspruch genommen?*

Zu dieser Fragestellung erfolgten keine statistischen Auswertungen. Die zur Beantwortung erforderlichen Daten wurden beim Sozialministeriumservice daher statistisch nicht erfasst. Ich bitte um Verständnis, dass eine händische Auswertung sämtlicher Fälle einen unverhältnismäßig hohen Verwaltungsaufwand nach sich ziehen würde.

**Frage 4:**

- *Wie hat sich die Anzahl der Beschwerden insgesamt im Verhältnis zu den erstinstanzlichen Entscheidungen (positiv und negativ entschieden) seit 2011 entwickelt?*

Hinsichtlich der Verfahren bzw. Entscheidungen wird auf die Beantwortung der Fragen 1 und 2 verwiesen.

Daten liegen erst seit Dezember 2013 vor. Von Dezember 2013 bis 2021 gab es insgesamt 25 Beschwerden bzw. Rechtsmittel.

**Frage 5:**

- *Wie hat sich die Anzahl der Beschwerden aufgelistet auf die einzelnen Jahre und Bundesländer im Verhältnis zu den erstinstanzlichen Entscheidungen (positiv und negativ entschieden) seit 2011 entwickelt?*

Hinsichtlich der Verfahren bzw. Entscheidungen wird auf die Beantwortung der Fragen 1 und 2 verwiesen.

Die Tabelle zeigt die Aufgliederung der Beschwerden bzw. Rechtsmittel ab dem Jahr 2013.

	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>
Wien		2	1	1	1				
NÖ		3	1	2					
Bgld.		1							
OÖ			1	1					
Sbg.				4					
Tirol		1							
Vlbg.									
Stmk.	1	3		1					
Ktn.			1						

**Frage 6:**

- *Wie viele Verfahren wurden seit 2011 nach dem Kriegsgefangenenentschädigungsgesetz 2000 durchgeführt?*

Von 2011 bis 2021 wurden 89 Verfahren durchgeführt, wobei von einem Entscheidungsträger Daten erst ab Dezember 2016 gemeldet werden konnten.

**Frage 7:**

- *Wie teilen sich diese Verfahren seit 2011 jeweils auf die einzelnen Bundesländer auf?*

Die Tabelle zeigt die Verfahrenszahlen nach Bundesländern bzw. mit Auslandsbezug.

	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	gesamt
Wien	2				1	1	6	1	1	1		13
NÖ	5		1	1		1	5		1			14
Bgld.		1										1
OÖ	4		2				6	1				13
Sbg.	1	1	1		1		2					6
Tirol			1	1			8	1				11
VLbg.												
Stmk.		3	3	1		2	5					14
Ktn.	2	2					1					5
Ausl.	1						9	2				12

**Frage 8:**

- *Wie lange haben diese Verfahren seit 2011 durchschnittlich, jeweils aufgelistet auf die einzelnen Jahre und Bundesländer zeitlich in Anspruch genommen?*

Zu dieser Fragestellung erfolgten keine statistischen Auswertungen. Die zur Beantwortung erforderlichen Daten wurden bei den Entscheidungsträgern daher statistisch nicht erfasst. Ich bitte um Verständnis, dass eine händische Auswertung sämtlicher Fälle einen unverhältnismäßig hohen Verwaltungsaufwand nach sich ziehen würde.

**Fragen 9 und 10:**

- *Wie hat sich die Anzahl der Beschwerden insgesamt im Verhältnis zu den erstinstanzlichen Entscheidungen (positiv und negativ entschieden) seit 2011 entwickelt?*
- *Wie hat sich die Anzahl der Beschwerden aufgelistet auf die einzelnen Jahre und Bundesländer im Verhältnis zu den erstinstanzlichen Entscheidungen (positiv und negativ entschieden) seit 2011 entwickelt?*

Zu dieser Fragestellung erfolgten keine statistischen Auswertungen. Die zur Beantwortung erforderlichen Daten wurden bei den Entscheidungsträgern daher statistisch nicht erfasst. Ich bitte um Verständnis, dass eine händische Auswertung sämtlicher Fälle einen unverhältnismäßig hohen Verwaltungsaufwand nach sich ziehen würde.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Wolfgang Mückstein

